



AUFTRAGSBLATT

LEBENSABSCHNITTE DES BRAUNBÄREN A4

Material: Arbeitsblatt, Schere, Leim, leeres Blatt Papier



Fach: NMM
Zeit: 20 Min.

Bei diesem Werkstattposten lernst du etwas über die Fortpflanzung und die Lebensabschnitte des Braunbären. Auf den Streifen auf dem Arbeitsblatt wird dir erklärt, wie der Bär sich paart und wie er seine Jungen gross zieht, bis diese schliesslich erwachsen sind.

1. Schneide die einzelnen Streifen auf dem Arbeitsblatt aus und lege sie vor dir auf den Tisch.
2. Versuche sie in die richtige Reihenfolge (Paarungszeit, Geburt, Aufzucht, etc.) zu bringen. Der Anfang ist gegeben (dunkler Streifen).
3. Wenn du fertig bist, kontrolliere deine Lösung mit dem Lösungsblatt und verbessere wenn nötig.
4. Klebe die Streifen in der richtigen Reihenfolge auf ein leeres Blatt Papier. Vergiss nicht, den Titel darüber zu schreiben. Wenn du Lust hast, kannst du auch das Bärenbild auf dem Arbeitsblatt ausschneiden und dazukleben.



Junger Braunbär



ARBEITSBLATT

Name: _____

LEBENSABSCHNITTE DES BRAUNBÄREN AB4

Streifen zum Ausschneiden

Normalerweise leben Braunbären einzelgängerisch in festen Streifgebieten. Während der **Paarungszeit (Mai bis Juli)** folgen oft mehrere männliche Tiere einem Weibchen. Es kann dabei auch zu Kämpfen unter den Männchen um die Bärin kommen.

In der freien Natur wird der Braunbär zwischen **20-30 Jahre alt**, in menschlicher Obhut sind 30 Jahre keine Seltenheit.

Nach der Geburt säugt die Bärin ihre Jungen etwa während zwei Jahren. Nach ungefähr fünf Monaten nehmen die jungen Bären auch feste Nahrung zu sich. Die Muttermilch der Bärin ist sehr nahrhaft, darum wachsen die Jungtiere sehr schnell. Mit drei Monaten wiegen sie bereits 15 Kilogramm, mit 6 Monaten 25 Kilogramm.

Mit etwa 2 Jahren beginnen die Jungtiere bis zur Geschlechtsreife alleine umherzustreifen.

Mit 3-4 Jahren werden die Jungtiere geschlechtsreif.

Die Bärin führt ihre Jungen **bis zum Ende des zweiten Lebensjahres**; in dieser Zeit meidet sie das Männchen strikt. Von der Mutter lernen die Jungen viele Fertigkeiten wie beispielsweise Klettern oder wie man Futter findet.

Bei der Geburt sind die Jungen blind und nur etwa rattengross. Die jungen Bären öffnen ihre Augen erst nach ca. 4 Wochen.

Nach einer Tragzeit von 7-8 Monaten bringt die Bärin in einer selbst gegrabenen Höhle 2-3 (selten eins oder vier) Jungtiere von je ca. 300 Gramm zur Welt.



Junger Braunbär



LÖSUNGEN

LEBENSABSCHNITTE DES BRAUNBÄREN L4

1. Richtige Reihenfolge

Normalerweise leben Braunbären einzelgängerisch in festen Streifgebieten. Während der **Paarungszeit (Mai bis Juli)** folgen oft mehrere männliche Tiere einem Weibchen. Es kann dabei auch zu Kämpfen unter den Männchen um die Bärin kommen.

Nach einer Tragzeit von 7-8 Monaten bringt die Bärin in einer selbst gegrabenen Höhle 2-3 (selten eins oder vier) Jungtiere von je ca. 300 Gramm zur Welt.

Bei der Geburt sind die Jungen blind und nur etwa rattengross. Die jungen Bären öffnen ihre Augen erst nach ca. 4 Wochen.

Nach der Geburt säugt die Bärin ihre Jungen etwa während zwei Jahren. Nach ungefähr fünf Monaten nehmen die jungen Bären auch feste Nahrung zu sich. Die Muttermilch der Bärin ist sehr nahrhaft, darum wachsen die Jungtiere sehr schnell. Mit drei Monaten wiegen sie bereits 15 Kilogramm, mit 6 Monaten 25 Kilogramm.

Die Bärin führt ihre Jungen **bis zum Ende des zweiten Lebensjahres**; in dieser Zeit meidet sie das Männchen strikt. Von der Mutter lernen die Jungen viele Fertigkeiten wie beispielsweise Klettern oder wie man Futter findet.

Mit etwa 2 Jahren beginnen die Jungtiere bis zur Geschlechtsreife alleine umherzustreifen.

Mit 3-4 Jahren werden die Jungtiere geschlechtsreif.

In der freien Natur wird der Braunbär zwischen **20-30 Jahre alt**, in menschlicher Obhut sind 30 Jahre keine Seltenheit.

Quellen

Bild: http://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/c/c0/Brown_Bear_us_fish_2.jpg

Texte: <http://www.baerenpark-bern.ch/derbaer.php>

Grzimeks Tierleben: Enzyklopädie des Tierreichs, Deutscher Taschenbuchverlag, Band 12.

Domico Terry, Newman Mark: Die Bären der Welt, Georg Westermann Verlag GmbH.